



# HERTZKA

# NEWS

Versicherungsmaklergesellschaft m.b.H.

Ausgabe April 2011

Preis: € 3,90



**Zahlen Sie gerne Steuer ?**

*Ihr Informationsvorsprung bei Finanzierung und Versicherung durch unser Büro*

*Immer aktuell: [www.hertzka.at](http://www.hertzka.at)*



## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kunden!

Das Magazin Konsument hat Testpersonen zu diversen Banken und Sparkassen geschickt und das erschütternde Ergebnis in seiner Jännerausgabe 2011 veröffentlicht:

Diese Testpersonen der Zielgruppe 60plus ließen sich in diversen Banken beraten. Vorgabe war, dass eine Einmalanlage in Höhe von € 40.000,- in eine konservative, sicherheitsorientierte Anlageform mit möglichst guten Konditionen investiert werden sollte. Weiters wiesen die Testpersonen darauf hin, dass ein möglicher Finanzbedarf in einigen Jahren bestehen würde. Das Ergebnis hat mich als Leser erschüttert: „Konsument“ vergibt nach einem Punktesystem bis zu 100 Punkte in seinen Testurteilen – die „beste“ Bank erreichte gerade einmal 65. Glücklicherweise aus dem Linzer Raum, da sich dieses Geldinstitut in Linz befindet. Sämtliche große und bekannte Banken und Sparkassen, die in Wien und Nahraum von Wien getestet wurden, schnitten mit jämmerlichen 51 bis 58 Punkten ab.

Angeboten wurden fast ausschließlich Eigenprodukte, somit war ein objektiver Vergleich durch die Käufer natürlich nicht möglich. Kritikpunkt war auch, dass zu wenig Analyse (Risiko-neigung und Verfügbarkeit des Anlagebetrages) durchgeführt wurde und zu kurz kam manchmal auch Nachteiliges wie Depotgebühren, Kaufspesen und bei Kombiprodukten die Risiken des Nicht-Sparanlagen-Teils.

Wenige Seiten weiter im gleichen Magazin ein ganz anderer Test: 16 Betriebe, die Gold ankaufen, wurden von Testpersonen besucht. Das Ergebnis: Der beste Betrieb erreichte 95 von 100 Punkten.

Banken können es sich scheinbar erlauben, sich bei der Beratung ihrer Kunden mit 65 mageren Punkten zu begnügen....  
Quelle: Konsument, das österreichische Testmagazin des VKI, Ausgabe 1/2011.

Deshalb halten wir als unabhängige Versicherungsmakler es für enorm wichtig, dass sich Konsumenten von unabhängigen Beratern ausführlich informieren lassen, die nicht nur die Produkte in- und auswendig kennen, sondern vor allem die Unterschiede der Produkte zueinander! Nur so ist gewährleistet, dass man das beste Produkt erhält – und nicht das Erstbeste.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

**Hertzka-Team**

Editorial .....	<b>2</b>
Schützen Sie Ihr Eigentum! .....	<b>3</b>
Berufsunfähigkeit .....	<b>4</b>
Alles für die Katz' .....	<b>5</b>
Privatversicherung .....	<b>6</b>
Kunden fragen / Zahlen Sie gerne Steuern? .....	<b>8</b>





**Sonja  
Sengtschmid**

## Mehr Schutz für Ihr Eigentum



**L**eider sind nach wie vor Wien und nähere Umgebung Einbruch-Hochburgen. In Wien wurde 2010 jede 80. Wohnung aufgebrochen und geplündert. Die Chance, dass die Täter geschnappt werden, ist leider gering. Auch wenn der nächste längere Urlaub noch in weiter Ferne ist: Hier schon einige Tipps, wie Sie Einbrüche in die Wohnung verhindern können. Aber auch bei Abwesenheit, bloß über ein verlängertes Wochenende, sollten Vorkehrungen getroffen werden!

### Tipps zur Verhinderung von Wohnungseinbrüchen:

- Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit. Während eines Urlaubes sollten die Briefkästen geleert und Werbematerial beseitigt werden. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig.
- Vergewissern Sie sich beim Weggehen, ob Ihr Schloss versperert ist.
- Verstecken Sie Ihren Wohnungsschlüssel nicht unter der Fußmatte. Hier schauen die Einbrecher zuerst nach.
- Vergessen Sie nicht, Fenster und Balkontür zu schließen. Die besten Schlösser an Ihrer Eingangstür würden nutzlos sein.
- Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an, das hilft bei der Fahndung.
- Fotografieren Sie Schmuck- und Kunstgegenstände.
- Notieren Sie Gerätenummern in einem Eigentumsverzeichnis und fotografieren Sie die Gegenstände.
- Mieten Sie bei längerer Abwesenheit ein Bankschließfach.
- Nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder bieten ausreichenden Einbruchschutz. Aber auch nur dann, wenn sie fachgerecht montiert sind.
- Verwenden Sie in den Abendstunden Zeitschaltuhren für eine Lichtquelle.
- Optimalen Schutz bieten einbruchshemmende Türen.
- Eine kostengünstigere Variante stellen Balkenriegel dar, die an der Türinnenseite, im unteren Drittel des Türblattes, montiert werden.
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür klingeln.
- Mehr als ein Drittel der Einbruchversuche scheitern, weil Wohnungen gesichert sind. Viele Täter lassen sich bereits durch einfache Sicherungsmaßnahmen abschrecken.
- In Wohnungen wird in der Regel bei der Eingangstür eingebrochen. Bei schlecht gesicherten Türen reicht als Einbruchswerkzeug ein Schraubenzieher aus.
- Das Klischee vom nächtlichen Einbrecher stimmt nicht mehr. Ein beträchtlicher Anteil der Wohnungseinbrüche wird am Tag begangen.

- Der Großteil der Tageswohnungseinbrüche wird in größeren Städten verübt. Organisierte Banden haben sich auf diese Einbruchsform spezialisiert.
- Einbrecher vertrauen darauf, dass sich niemand darum kümmert, was im Stiegenhaus oder in der Nachbarwohnung vor sich geht. Aufmerksame Nachbarschaft würde vielen Ganoven das Handwerk legen.

## Ich träume nicht nur von einer sicheren Zukunft, sondern ich lebe sie – mit Garantie!

Die Versicherung einer neuen Generation

**Pension & Garantie\***

Prämienbegünstigte  
Zukunftsvorsorge



\* Informationen zum externen Garantiegeber entnehmen Sie bitte den Produktunterlagen.

[www.financelife.com](http://www.financelife.com)



## Berufsunfähigkeit – ohne private Vorsorge droht finanzieller Engpass!

Der aktuelle Sozialbericht 2009-2010 des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz zeigt: Immer mehr Menschen schlittern in die Berufsunfähigkeit. Eine Lebenssituation, die nicht nur körperlich und seelisch belastet!

Silvia K., 35 Jahre alt, Büroangestellte, ist eine fleißige und engagierte Frau, die auch gern mal länger im Büro bleibt, um ihre vielseitigen Aufgaben gut und schnell zu erledigen. Alles scheint nach Plan zu laufen. Doch irgendwie fühlt sich Frau K. seit einiger Zeit trotzdem nicht mehr wohl. Sie schläft – obwohl hundemüde – schlecht, hat Probleme, „in den Tag zu kommen“, und findet plötzlich keine Motivation mehr, ihren beruflichen und privaten Zielen zu folgen. Da sie immer öfter unter depressiven Störungen und Angstzuständen leidet, entschließt sie sich, ärztlichen Rat einzuholen. Die Diagnose ist niederschmetternd: „Burn-out“.

### Knapp 460.000 Menschen in Österreich sind berufsunfähig – Tendenz steigend

Frau K. ist kein Einzelfall: Der aktuelle Sozialbericht des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz weist mit Ende 2009 rund 460.000 Empfän-

ger einer staatlichen Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- oder Invaliditätspension aus. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einer Steigerung von 2% bzw. gut 9.000 Fällen.

Für Silvia K. ist dies allerdings ein schwacher Trost: Sie hat nicht nur mit körperlichen und seelischen Beschwerden zu kämpfen, sondern ist auch finanziell in Schieflage geraten. Denn: In der Überzeugung, niemals in eine solche Situation zu kommen, hat sie auf eine private Berufsunfähigkeitsvorsorge verzichtet.

### Mager: 926 Euro Durchschnittspension

Laut Statistik der österreichischen Sozialversicherung betrug die durchschnittliche Höhe der staatlichen Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen im Dezember 2009 mager 926 Euro. Während Männer im Schnitt immerhin noch mit 1.117 Euro rechnen können, sind Frauen mit nur

640 Euro mehr schlecht als recht bedient.

Besonders bitter für Frau K.: die finanziellen Folgen – die Berufsunfähigkeitslücke von rund 500 Euro pro Monat. Sie kann ihren gewohnten Lebensstandard nicht mehr halten und muss sich einschränken.

### Rund 50% der Anträge werden abgeschmettert!

Bei Frau K. ist die Sachlage eindeutig. In vielen Fällen aber nicht: Gab es im Jahr 2009 insgesamt über 76.000 Anträge, so wurden davon nur rund 30.000 Anträge auch bewilligt!

Zurück zu Frau K.: Gemeinsam mit ihrem sozialen Umfeld versucht sie, wieder auf die Beine zu kommen. Ein mehr als schwieriges Unterfangen. Ihre ursprünglichen Ziele sind in weite Ferne gerückt. Sie wünschte sich, sie hätte in ihrer Lebensplanung das Risiko einer Berufsunfähigkeit rechtzeitig in Betracht gezogen und privat für den Ernstfall vorgesorgt ...

Berufsunfähigkeitsversicherung

### Auf das Glück vertrauen? Oder: Plan B

Karriere. Wünsche. Ziele. Um all Ihre Pläne zu finanzieren, verlassen Sie sich auf Ihre Arbeitskraft.

Doch was, wenn die Arbeitskraft Sie verlässt? Durch Unfall, Krankheit oder andere Schicksalsschläge?

Verschließen Sie nicht die Augen, sorgen Sie vor – mit Plan B, der Berufsunfähigkeitsversicherung der NÜRNBERGER.

Hier finden Sie mehr über Ihre  
Berufsunfähigkeitslücke:  
[www.nuernberger.at/planb](http://www.nuernberger.at/planb)



NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich  
Telefon 0800/20 44 87, [www.nuernberger.at](http://www.nuernberger.at)

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg

**NÜRNBERGER**  
Versicherung AG Österreich





Susanne  
Wais

## Alles für die Katz' – und den Hund

**O**b zu Hause oder draußen beim Spielen, Streunen, Toben mit Artgenossen oder im Straßenverkehr – es gibt vieles, was Ihrem tierischen Gefährten zustoßen kann oder krank macht. Und welcher Tierfreund kennt das nicht: Jeder Besuch beim Tierarzt kostet ein kleines Vermögen – selbst dann, wenn es sich nur um einen Routinebesuch handelt. Richtig teuer wird es aber dann, wenn eine schwere Erkrankung oder Verletzung des Lieblingen behandelt werden muss, da sind schnell einmal € 900,- weg. Oder gar dann, wenn operiert wird: Das kann schon einen Betrag von € 1.300,- erreichen oder sogar übersteigen.

Für solche Fälle kann vorgesorgt werden: Mit einer Krankenversicherung speziell für Katzen oder Hunde. Diese Versicherung übernimmt die tierärztlichen Behandlungskosten, stationäre



Heilbehandlungen, Kosten für Operationen und für Medikamente. Und teilweise sogar Kosten für Impfungen, Wurmuren, Zeckenmittel u. ä.

Nicht vergessen darf in diesem Zusammenhang auch werden, dass auch das bravste Tier einmal einen Schaden anrichten kann: Sie haften für alle Schäden, die Ihr Hund oder Ihre Katze

anrichten. Sei es, dass die Katze die Krallen am Sofa der Nachbarin wetzt oder der Hund die Schuhe des Besuches zerkaut. Hier deckt nur eine Haftpflichtversicherung die Schäden, die angerichtet werden. Und nicht nur etwa für solche kleineren Malheure: Vor allem dann, wenn Personen geschädigt werden, erreichen die zu leistenden Entschädigungssummen schon einmal € 100.000,- und mehr.

In allen Bundesländern und Gemeinden gibt es die unterschiedlichsten Regelungen für eine Leinen- und/oder Maulkorbpflicht. Schon die kleinste Nachlässigkeit kann bestraft werden. Und erst, wenn tatsächlich einmal ein Schaden angerichtet wurde: Man steht schneller vor einem Strafrichter, als einem lieb ist. Hier hilft nur eine **Rechtsschutzversicherung**, die die Kosten der Verteidigung übernimmt.

### Tipp:

Fragen Sie uns nach dem optimalen Schutz für Ihren vierbeinigen Liebling – einen Teil der Sorgen können wir Ihnen gegen eine geringe Prämie abnehmen.

**Wir vom Hertzka-Team überprüfen gerne Ihre Polizzen, ob Sie auch dieses Risiko mitversichert haben!**

# PURE LEBENSFREUDE

## MOTORRAD-VERSICHERUNG AB 98 EURO IM JAHR

**So lässt es sich leben: Kurvige Landstraßen, ruhige Ausflugsziele, entspannte Nachmittage.**

Genussfahrer kommen voll auf ihre Rechnung. Denn vom vielfach ausgezeichneten KFZ-Versicherer gibt es jetzt einen Motorrad-Tarif: Haftpflicht und Kasko – gewohnt günstig und einfach abzuschließen.

Informieren Sie sich jetzt bei Ihrem unabhängigen Berater:  
HERTZKA Versicherungsmakler Ges.m.b.H. / [www.hertzka.at](http://www.hertzka.at).

VAV

///

VERSICHERUNGEN

Foto: sxc.hu/Montage





**Brigitte  
Mrazek**

## Krankenkasse empfiehlt Privatversicherung

Die Sozialversicherungs-Experten waren in einer öffentlichen Stellungnahme mit allem Nachdruck:

„Schiunfälle können unter Umständen zu einem teuren Spaß werden. Besonders dann, wenn eine aufwendige Rettungsaktion notwendig ist.“

### So wenig wird abgegolten

Die Leistungen der Krankenkassen werden, so heißt es, vielfach überschätzt, sind aber in den meisten Fällen wesentlich geringer, als dies die Wintersportler glauben, wie einige konkrete Beispiele zeigen.

– Bei Sport- und Touristunfällen sind Bergungskosten sowie die Kosten der Beförderung vom Berg ins Tal laut Gesetz keine Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung. So bezahlt die NÖGKK bei einer Knieverletzung



oder einem Beinbruch nur den Krankentransport mit dem Rettungswagen in das nächstgelegene geeignete Krankenhaus, nicht jedoch die Bergungs- und Beförderungskosten ins Tal mit Akja, Schi-Doo etc.

– Grundsätzlich kommt die Krankenversicherung auch nicht für die Kosten für den Heimtransport vom Urlaubsort zum Wohnort auf.

– Bei anderen Kosten, die sich zum Beispiel für ärztliche Hilfe, Krankenhausaufenthalt, Versorgung mit Heilbehelfen wie Krücken und ähnlichem ergeben, ist eine Kostenübernahme der Kasse nur bei Vertragseinrichtungen

der Krankenversicherungs-Träger möglich.

– Wer sich anderswo behandeln lässt, erhält von der Kasse lediglich eine Kostenerstattung in Höhe von 80 % des jeweiligen Vertragstarifes. Die Krankenkasse: „Der Verletzte muss aber mitunter mit hohen Restkosten rechnen.“

– Besonders teuer kann es werden, wenn der verletzte Sportler mit dem Hubschrauber geborgen wird. Vor allem dann, wenn der Flugtransport medizinisch nicht begründet, aber wegen des Geländes notwendig war und der Transport zum Krankenhaus auch mit dem Rettungswagen möglich gewesen wäre. Dann muss nämlich der Verletzte die Kosten zur Gänze selbst tragen. Bei sehr schweren Unfällen, bei denen womöglich Lebensgefahr besteht, übernimmt die NÖGKK dagegen einen Teil der Kosten.

### Tipp

Fragen Sie uns nach den Möglichkeiten der privaten Absicherung – wir haben für Sie die besten und umfangreichsten Absicherungen! Und das für erstaunlich wenig Geld.

Privatversicherte sind häufig schneller dran! Tester des VKI haben in allen Bundesländern bei Ambulanzen wegen eines Termins angefragt – das Ergebnis: Privatversicherte werden in einem Spital nicht nur besser untergebracht, sondern in 9 Fällen gab es auch bei der Wartezeit in Ambulanzen eine Bevorzugung.

Wir sorgen seit 50 Jahren dafür,  
dass Österreich gesünder bleibt.

[www.generali.at](http://www.generali.at)

Früher hatte die Krankenversicherung einen vorrangigen Zweck: Kranke wieder gesund zu machen. Heute versteht sie sich als zusätzliches Instrument zur Gesundheitsvorsorge, die nicht erst für Sie da ist, wenn etwas passiert ist, sondern alles unternimmt, damit es erst gar nicht so weit kommt.



#### Nähere Infos:

Regionaldirektion Wien, Tel.: 01/515 90-0, E-Mail: [office.wien@generali.at](mailto:office.wien@generali.at)

Versicherungsbüro Hertzka, Tel.: 02244/3295, E-Mail: [hertzka@hertzka.at](mailto:hertzka@hertzka.at)

NEU: Das Generali-Gesundheitstelefon ☎ 0800 20 444 00, rund um die Uhr.

Unter den Flügeln des Löwen.





- Erfolgreich versichert sein
- Profitieren von den Kapitalmärkten
- 100% Garantie fürs einbezahlte Kapital

## StarKapitalGarant

Zwischen Sicherheit und hohem Ertrag mit hohem Risiko muss man sich nicht mehr notwendigerweise entscheiden. Mit dem StarKapitalGarant der Donau genießen Sie absolute Kapitalgarantie für Ihre gesamten einbezahlten Beiträge und haben gleichzeitig eine Lebensversicherung mit hohen Ertragschancen in Händen.

Donau ServiceLine 050 330 330  
[www.donauversicherung.at](http://www.donauversicherung.at)

**Flexibel wie das Leben**

**Donau**  
VIENNA INSURANCE GROUP



**Mag. jur.  
Gerald Hertzka**

## Kunden fragen . . .

**Franz A. aus Wien fragt: Ich und meine Frau fahren seit Jahren mit meinem Auto unfallfrei. Nun schaffen wir uns einen Zweitwagen für sie an und der Versicherungsvertreter meiner Frau sagte, dass sie ganz neu in Stufe 09 beginnen muss! Stimmt das?**

Antwort: Lieber Herr A. – prinzipiell ja.

Aber: Wir wären nicht das Hertzka Team, wenn wir nicht wesentlich besseres bieten könnten! Denn genau für solche Fälle haben wir die Möglichkeit, unseren Stammkunden eine viel bessere Einstufung zu ermöglichen. Ihre Gattin soll sich bitte bei uns melden – sie wird erstaunt sein, was wir alles können!



## Wichtige Information! Wichtige Information! Wichtige Information! Wichtige Information! Zahlen Sie gerne Steuern?

Seit 1. 1. 2011 ist sie da: Die neue Vermögenszuwachssteuer. Vereinfacht ausgedrückt betrifft diese neue 25%-ige Steuer alle Wertpapiere (Aktien, Anleihen, Fondsanteile etc.) sowie Derivate (Zertifikate, Optionsscheine, Futures, Optionen, Swaps, Zinscaps, etc.). Das bedeutet, dass die realisierten Kursgewinne mit 25% besteuert werden.

Doch es gibt eine wichtige Ausnahme von dieser neuen Steuer: Für Lebens- und Pensionsversicherungen zahlen Sie diese neue Steuer nicht!

**Der Finanzminister ist sich dessen bewusst, dass nur über eine privat angesparte Zusatzpension der Lebensstandard in der Pension gehalten werden kann und unterstützt so den Vorsorgegedanken.**

Damit werden Lebens- und Pensionsversicherungen noch attraktiver als bisher: Denn weder die KEST, noch Einkommenssteuer, noch die neue Vermögenszuwachssteuer fallen hier an. Denn mit der Entrichtung der geringen 4%-igen Versicherungssteuer (sind in den Prämien bereits enthalten) sind alle Steuern abgegolten.


Und bei der seit 2003 bestehenden „staatlich geförderten Pensionsvorsorge“ fallen nicht einmal diese 4% an. Zusätzlich erhält der Kunde auf die einbezahlten Prämien jährlich zwischen 8,4% und 13,5% Prämie – 2011 sind es 8,5% (also um 5,5% mehr als beim Bausparen).

Es muss aber nicht unbedingt eine Pensionsvorsorge sein:

**Wir** bieten unseren Kunden auch Versicherungsverträge mit einer aktuellen **GARANTIERTEN** Verzinsung von **4,77%** (entspricht einer Bankverzinsung von **6,36%**) an. Dazu meint sogar die Zeitschrift Gewinn: „Das heißt, auch unter Berücksichtigung der Versicherungssteuer hat das Versicherungsprodukt steuerlich die Nase vorn.“

**Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen – machen Sie mehr aus Ihrem Ersparnen!**





**STANDARD LIFE**

# Bestseller

Wählen Sie FREELAX zum Aufbau Ihres Vermögens. Unser Bestseller überzeugt mit:

- Renditechancen und Garantien
- Flexibilität während der Laufzeit
- Integrierbarem Berufsunfähigkeitsschutz

Standard Life – ausgezeichnetes Investment und fast 200 Jahre Erfahrung für Ihren Vermögensaufbau.

» Jetzt kostenfrei informieren: 0800 121248

**Aktives Management  
durch Standard Life  
Investments**

[www.standardlife.at](http://www.standardlife.at)

